

Einige besondere Denkwürdigkeiten, aus alten
Chroniken gezogen.

Das Jahr Christi 1186 war, schreibt man, ein sehr merkwürdiges Jahr. Am Neuenjahrsstage war warmer Sonnenschein, und alles grün und lustig; Ende Januar blühten die Bäume, im Februar sah man Aepfel und Birnen auf den Bäumen, und der Wein blühte, das Getreide wuchs mit Macht und im Mai war allenthalben Erndte. Die Weinerndte war im August, und alles herrlich gerathen.

Anno 1271 ist großer Mißwachs und Theuerung gewesen, welches 3 Jahre gedauert, daß viele Menschen Hungers sterben müssen.

Anno 1315 hat ein Loth Brod mit einem alten Groschen bezahlt werden müssen, darauf ist Pestilenz gewesen, daß viele Städte, Dörfer und Flecken so wüste geworden, daß man darinnen selten 3 bis 4 Menschen angetroffen.

Anno 1438 oder 1439 ist ein gewaltiges Sterben und Theuerung entstanden, da vorher nasse Jahre und schlechte Erndten gewesen, maßen man ein Brod